



Maßnahme

Neubau eines 3-gruppigen Kindergartens

Standort

Berg (Pfalz)

Projektierung

Entwurf  
Werkplanung  
Bauleitung



Bauweise



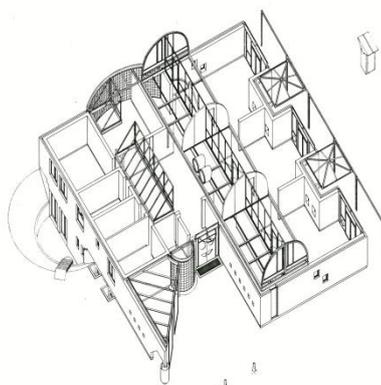
Am Rande des alten Ortes entwickelt sich der Neubau mit einer vierfachen ebenerdigen Nutzfläche gegenüber der umliegenden Bebauung als Ort mit Sonderfunktion. Der Eingangshof vermittelt zwischen innen und außen und führt mitten ins Haus. Von hier aus sind auf kurzen Wegen die Gruppenräume, Kindertoilette und Personalzone erreichbar. In Raumkontur und Lichtführung differenziert angelegte, nach Westen orientierte Gruppenräume haben jeweils separat zugängliche Spielgalerien.

Baujahr

1985

NF

365 m<sup>2</sup>



Haustechnik



Fußbodenheizung in Räumen mit Spielflächen, reaktionsschnelle Radiatoren für kurzzeitig genutzte Nebenräume. Bedeutende Warmwasserverbrauchsstellen nahe der Heizzentrale mit zentraler Versorgung, Gruppenräume dezentral.

Veröffentlichungen  
(Ausschnitt)

Bauwelt 19/20, 1986, Seite 721-723  
Werk, Bauen + Wohnen 11/86, Seite 35  
KS-Neues 1987, Seite 16-25  
W. Meyer-Bohe: Baulücken, DVA, 1990, Seite 138-139

Fotos: Atelier Kinold, München